

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)Name [Stadtverwaltung Eberbach - Vergabestelle-](#)Straße [Leopoldsplatz 1](#)PLZ, Ort [69412 Eberbach](#)Telefon [+49 627187249](#)Fax [+49 627187200](#)E-Mail vergabestelle@eberbach.deInternet <https://www.eberbach.de>**b) Vergabeverfahren****Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer

[2026-27-0660](#)**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe:

☒ elektronisch[in Textform, mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel, mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel](#)[Bekanntmachungs-ID: CXS0YEYDY6EDKWU5](#)☒ schriftlich**d) Art des Auftrags**☒ Ausführung von Bauleistungen☐ Planung u. Ausführung von Bauleistungen☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)**e) Ort der Ausführung**[69412 Eberbach](#)**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**Art der Leistung: [Tief und Straßenbauarbeiten](#)Umfang der Leistung: [Umbau von Bushaltestellen:](#)[Tief- und Straßenbauarbeiten](#)

[ca. 110 m3 Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen](#)
[ca. 350 m3 Boden und ungeb. Schichten aufnehmen, beseitigen](#)
[ca. 272 m2 Fahrbahn - Vollausbau](#)
[ca. 445 m2 Betonpflaster - Gehweg](#)
[ca. 30 m2 Blindenleitsystem \(Rippen- Noppen- Kontrastplatten\)](#)
[ca. 165 m2 Rinnenplatte 30/30/8 herstellen.](#)
[ca. 5 St Straßeneinläufe einschl. Anschlüsse](#)
[ca. 226 m Randeinfassungen aus Betonbordsteinen](#)

[Verdolung](#)

[ca. 30 m3 Leitungsgraben herstellen](#)
[ca. 9 m Kanalrohr bis DN 800 demontieren](#)
[ca. 9 m Stahlbetonrohr DN 800 liefern und verlegen](#)
[ca. 25 m2 Geotextil liefern und verlegen](#)
[ca. 5 m3 Rohraufleger aus Beton herstellen](#)

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen

Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)☒ nein☐ ja, Angebote sind möglich ☐ nur für ein Los☐ für ein oder mehrere Lose☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

i) Ausführungsfristen☒ Beginn der Ausführung: 01.12.2026☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 30.04.2027☐ weitere Fristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

-Bauabschnitt 1 -> Brombach -> evtl. Anfang November - Mitte Dezember

- Bauabschnitt 2 -> Pleutersbach -> Mitte Februar - Ende April

je nach Wetterlage und nach Absprache mit dem Fachamt

j) Nebenangebote☐ zugelassen☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen☒ nicht zugelassen**k) mehrere Hauptangebote**☒ zugelassen☐ nicht zugelassen**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform

"vergabeportal-bw (kommunal)"

<https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXS0YEYDY6EDKWU5/documents>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

☒ nachgefordert

☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen [22.10.2026](#)
und Anschreiben bis

- o) Ablauf der Angebotsfrist** am [27.10.2026 um 11:00 Uhr](#)
Ablauf der Bindefrist: am [30.11.2026](#)

p) Adresse für elektronische Angebote

["vergabeportal-bw \(kommunal\)" \(https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXS0YEYDY6EDKWU5\)](#)

Anschrift für schriftliche Angebote

[Vergabestelle, siehe a\)](#)

- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst** [Deutsch](#);
sein müssen:

- r) Zuschlagskriterien** [Niedrigster Preis](#)

- s) Eröffnungstermin** am [27.10.2026 um 11:00 Uhr](#)
Ort [Sitzungszimmer 2 im Rathaus, Stadtverwaltung Eberbach, Leopoldsplatz 1, 69412 Eberbach](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen [Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten](#)

- t) geforderte Sicherheiten** [Siehe Vergabeunterlagen](#)

- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind** [Siehe Vergabeunterlagen](#)

- v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften**

w) Beurteilung zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese

abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "vergabeportal-bw (kommunal)" (<https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXS0YEYDY6EDKWU5/documents>) oder Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Sonstige Unterlagen

- [Urkalkulation](#)

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name [Kommunalrechtsamt Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis](#)

Straße [Kurfürstenanlage 38-40](#)

PLZ, Ort [69115 Heidelberg](#)

Telefon

Fax

E-Mail

Internet <https://www.rhein-neckar-kreis.de>

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

[Die Kommunikation erfolgt bis zur Angebotsöffnung elektronisch über die Vergabepattform, danach schriftlich oder in Textform.](#)